

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Stephan Brandner, Martin Reichardt, Gereon Bollmann,
Nicole Höchst, Jan Wenzel Schmidt und der Fraktion der AfD**

Antidiskriminierungsstelle des Bundes – Stand: 31. Dezember 2022

Mit der Kleinen Anfrage „Antidiskriminierungsstelle des Bundes – Stand: 31. Dezember 2021“ auf Bundestagsdrucksache 20/1995 wurde unter anderem erfragt, wie hoch die jährlichen Gesamtausgaben zur Finanzierung der Antidiskriminierungsstelle des Bundes jeweils in den Jahren von 2006 bis 2021 gewesen sind. Mit dieser Kleinen Anfrage sollen die bereits vorliegenden Informationen um die Daten für das Jahr 2022 ergänzt werden.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch waren die jährlichen Gesamtausgaben zur Finanzierung der Antidiskriminierungsstelle des Bundes jeweils in den Jahren von 2006 bis 2022 (bitte nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?
2. Wie viele Mitarbeiter waren bei der Antidiskriminierungsstelle des Bundes insgesamt jeweils in den Jahren von 2006 bis 2022 beschäftigt (bitte nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?
3. Wie viele Personen wurden von der Antidiskriminierungsstelle des Bundes jeweils in den Jahren von 2006 bis 2022 beraten, und bei wie vielen von diesen Personen erfolgte die Diskriminierung aufgrund
 - a) des Alters,
 - b) der Behinderung bzw. einer chronischen Krankheit,
 - c) der ethnischen Herkunft bzw. Rassismus,
 - d) des Geschlechts,
 - e) der Religion bzw. Weltanschauung oder
 - f) der sexuellen Identität(bitte absolute Zahlen angeben sowie auch den prozentualen Anteil an der Gesamtzahl der jeweils im Jahr beratenen Personen angeben sowie nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?

4. Mit welchen Nichtregierungsorganisationen und Einrichtungen, die zum Schutz vor Benachteiligungen tätig sind, hat die Antidiskriminierungsstelle des Bundes jeweils in den Jahren von 2006 bis 2022 in welcher Form genau zusammengearbeitet (bitte nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?

Berlin, den 5. Mai 2023

Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion